

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

178 (2.7.1886) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 178. Erstes Blatt.

Freitag den 2. Juli

1886.

## Bekanntmachung.

Nr. 23257. Die Wochenmarktordnung für die Stadt Karlsruhe betreffend.

Nachdem wir die Wochenmarktordnung vom 17. Juni 1880 mit Zustimmung des Stadtrats und Genehmigung Großherzoglichen Herrn Landeskommissärs einer Revision unterzogen und verschiedentlich abgeändert haben, bringen wir den Wortlaut der ganzen jetzt geltenden Vorschrift hiermit zur Kenntniß des Publikums.

## Wochenmarktordnung.

### §. 1.

Gegenstände des Wochenmarktverkehrs sind:

- 1) Rohe Naturerzeugnisse mit Ausschluß des größeren Viehes.
- 2) Fabrikate, deren Erzeugung mit der Land- und Forstwirtschaft, dem Garten- und Obstbau oder der Fischerei in unmittelbarer Verbindung steht, oder zu den Nebenbeschäftigungen der Landleute der Umgebung gehört, oder durch Tagelöhnerarbeit bewirkt wird, mit Ausschluß der geistigen Getränke.
- 3) Frische Lebensmittel aller Art.
- 4) Solche Gegenstände, welche auf Antrag des Stadtrats durch Beschluß des Bezirksrats als Wochenmarktartikel besonders zugelassen werden (nach Beschluß des Bezirksrats vom 30. Juli 1880 bezw. 22. Juni 1886: irdenes Geschirr, Küchengeräthschaften aus Holz, gewöhnliche Körbe und in der Zeit vom 16. bis 24. Dezember noch Spiel- und Conditoreiwaaren).

### §. 2.

Der Wochenmarkt findet, außer an Sonn- und Festtagen, regelmäßig statt und zwar:

auf dem Marktplatz am

**Dienstag, Donnerstag und Samstag,**

auf dem Ludwigplatz am

**Montag, Mittwoch und Freitag,**

auf dem Werberplatz am

**Montag, Mittwoch und Freitag.**

Die Marktzeit beginnt Morgens früh und endet Mittags 12 Uhr, in der Zeit vom 16. bis 24. Dezember bezüglich der für diese Zeit noch besonders zum Verkauf auf dem Wochenmarkt zugelassenen Gegenstände um 2 Uhr.

### §. 3.

Von allen zu Markt gebrachten Gegenständen ist das dafür festgesetzte Standgeld und Oktroi zu entrichten, die hierfür empfangene Bescheinigung ist dem vom Stadtrat ernannten Marktmeister vorzuweisen.

### §. 4.

Die Verkäufer haben auf dem Wochenmarkt in der Aufeinanderfolge, in welcher sie ankommen, die zum Verkauf ihrer Waaren bestimmten und noch nicht besetzten Plätze nach Anweisung des Marktmeisters einzunehmen und dürfen diese Plätze während der Marktzeit nicht ändern.

An zwei Orten feil zu halten ist nur den Verkäufern gestattet, welche Waaren zu Markt bringen, denen verschiedene Verkaufsplätze angewiesen sind.

Wagen, Karren oder Geräthschaften irgend welcher Art, auf welchen Waaren herbeigeführt werden, dürfen von dem durch die Polizeibehörde zu bezeichnenden Zeitpunkt an nicht mehr durch Zugtiere auf dem zum Markt selbst dienenden Platz hineingefahren werden, die Zugtiere sind vielmehr vorher abzuspinnen; auch dürfen die Geräthschaften — sofern sie nicht zugleich als Verkaufstände für Kartoffeln, Kraut und dgl. benützt werden —

Karlsruhe, den 24. Juni 1886.

Großh. Bezirksamt.

## Bekanntmachung.

Nr. 16489. Die Ehefrau des Kaufmanns Josef Hüber, Albertine geb. Schneider dahier, wurde durch Urteil Großh. Amtsgerichts hier vom 26. Juni d. J. für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzusondern.

Karlsruhe, 29. Juni 1886.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Schulz.

nicht innerhalb des für den Marktverkehr bestimmten Raumes stehen bleiben, sondern sind alsbald abzuladen und außerhalb der Marktstätte aufzustellen und zwar, während des Marktes in der Karl-Friedrichstraße, in der Thurmstraße oder in der Bähringer- oder Hebelstraße, von der Karl-Friedrich- bis Lammstraße, während des Marktes auf dem Ludwigplatz an der Karl- und Amalienstraße.

Eben so wenig dürfen die bezeichneten Marktplätze während der Marktzeit zu einem anderen Zwecke benützt oder versperrt werden, insbesondere ist es untersagt, über den abgegrenzten Marktplatz während der Dauer des Wochenmarktes zu reiten, mit Wagen zu fahren, Vieh zu treiben, Hunde zu führen oder laufen zu lassen.

Als Marktplatz gilt dabei der Raum innerhalb der fortlaufenden Reihe der Verkäufer.

Die Metzger, sowie auch andere Verkäufer, sofern letztere einen Stand benützen, haben an der Verkaufsstelle einen deutlich lesbaren, dauerhaften Aushang anzubringen, welcher die Firma, sowie den Wohnungsort des Geschäftsinhabers angibt.

Berunreinigung der Marktstätte ist verboten; die Stände der Metzger müssen mit einem zweckdienlichen Bodenbeleg versehen sein.

### §. 5.

Es dürfen nur gesunde, d. h. unverdorrene, unverfälschte und vollständig reife Waaren zu Markt gebracht werden. Verdorrene, verfälschte, unreife oder sonst ungesunde Waaren werden — vorbehaltlich des Einschreitens mit Strafe — weggenommen.

### §. 6.

Auf dem Wochenmarkt darf anderes als das deutsche Maß und Gewicht nicht angewendet werden.

### §. 7.

Waaren, welche — wie Butter — gewöhnlich nach einem angegebenen Gewichte auf Treu und Glauben verkauft werden, müssen das angegebene Gewicht haben. Wer solche Gegenstände unter Gewichtsangabe feilbietet, ist für die Richtigkeit seiner Angabe verantwortlich.

Das Gewicht der Butter darf — mit Ausnahme größerer Ballen — nur  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{8}$  kg betragen. Dasselbe wird durch das Polizeipersonal jeweils nachgewogen.

### §. 8.

Mit dem Polizeipersonal hat auch der von der Gemeindebehörde aufgestellte Marktmeister den Vollzug der Marktordnung zu überwachen und in Zweifelsfällen Auskunft zu erteilen.

### §. 9.

Übertretungen der Marktordnung werden bezüglich des §. 3 nach §. 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 1867, bezüglich der übrigen Bestimmungen nach §. 149 Z. 6 Gewerbeordnung bis zu 30 Mark oder im Falle des Unvermögens mit Haft bis zu 8 Tagen bestraft.

Für Seine Majestät König Ludwig II. von Bayern wird am nächsten **Montag** (5. Juli), **Vormittags 1/2 11 Uhr**, in der kathol. Stadtpfarrkirche ein feierliches **Requiem** abgehalten.

2.1.

## Wohnung zu vermieten.

6.1. Ecke **Schloßplatz** und **Adlerstraße 2** ist der **3. Stock**, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und 2 Kellerabteilungen, auf **23. Juli** oder **Oktober** zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet. Näheres auf dem Bureau **Spitalstraße 37**.



### Großherzogliche Hof- und Landes-Bibliothek.

Zum Zwecke des Büchersturzes sind die entliehenen Werke sämtlich in der Zeit vom 1. bis 10. Juli einzuliefern (Statut § 19).  
Karlsruhe, den 1. Juli 1886.

Die Verwaltung.

### 3.3. Fahrnißversteigerung.

Freitag den 2. Juli 1886, Vormittags 10 Uhr,

werden gegen Baarzahlung Zirkel 24, parterre, versteigert:

1 Garnitur in Nupbaum geschmückt mit oliven gepreßtem Plüschbezug (1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühle, noch gut erhalten), 1 schöner, großer Regulator, 1 in Eichen elegant geschmücktes Silbergeschränkchen mit Tisch (altdeutsch), 1 Kanapee mit 6 Lehnstühlen, 1 rothbraune mit gepreßtem Plüsch überpolsterte Garnitur, bestehend in 1 Kanapee, 4 Halb- und 2 Ganz-Fauteuils, 1 Büffet, in Nupbaum mit Marmorplatte, mittelgroß, 1 Chaise-longue, groß, mit grünem Rißsbezug, 10 Garderobehalter, 1 Spieltisch, 1 runder Tisch, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 rothbraune, überpolsterte Plüschgarnitur (1 Kanapee und 4 Fauteuils), 2 Ovale Tische, 3 Duzend leinene Frauenhemden, Bettjaken, Taschentücher, Unterhosen, Strümpfe, einige Frauen- und Herrenkleider und ein sehr gutes Bett mit Roßhaarmatratze, alles sehr gut erhalten,  
wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

### Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 79 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badekabinen, Küche u. s. w., auf den 23. Oktober d. J. oder früher zu vermieten. Näheres parterre ebendasselbst Vormittags von 10-12 und Nachmittags von 2 Uhr ab.

Augustastrasse 5 ist eine freundliche Wohnung mit schöner Aussicht in's Freie, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und verschließbarem Speicher, an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Gottesauerstraße 11 ist der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller sammt Zugehör mit Gartengenuss auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause nebenan Nr. 13 im 2. Stock.

\* 21. Kaiserstraße 75 ist im Seitenbau auf 23. Juli oder später eine Wohnung von 3 kleineren Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

Kaiserstraße 177 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und 2 Kellern, auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Auskunft im Bäckeladen. Bis daher wurde darin ein größeres Kleidermachergeschäft betrieben.

\* Karlstraße 66 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Zugehör, Glasabfluß, Wasserleitung nebst Garten, mit schöner, freier Aussicht, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Kriegstraße 73 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 65 im Laden zu erfragen.

22. Lessingstraße 17 ist eine Parterrewohnung mit Werkstätte und Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres ist Akademiestraße 1 im untern Stock zu erfragen.

Scheffelstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Terrasse sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Schützenstraße 11 ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

22. Werderstraße 3, in der Nähe des Bierordtsbades, ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ist im 3. Stock des Hauses zu erfragen.

22. Werderstraße 5 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller nebst Antheil an Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres ist im Hause Werderstr. 3 im 3. Stock zu erfragen.

Werderstraße 69 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Balkon und Veranda, Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

\* 22. Wilhelmstraße 35 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Ecke der Kaiser- und Schillerstraße sind 2 Wohnungen, 3. Stock, von 5 und 3 Zimmern auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 9 im 3. Stock.

In der Luisenstraße, nahe beim Sallenwäldchen, sind Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2b, parterre.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör, im 2. Stock, ist sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 10.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

Laden mit Parterrewohnung von drei Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller nebst heller und geräumiger Werkstätte, in der Herrenstraße am kath. Kirchenplatz, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Friedrichsplatz 11 ist ein Laden mit anstößender Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor, eine Treppe hoch.

### Laden zu vermieten.

2.2. In unserm Hause Kaiserstraße 147 ist auf 23. Oktober ein schöner Laden, in die Kammerstraße gehend, zu vermieten. Ludwig & Kollitz.

### Wohnungs-Gesuche.

3.3. Auf 1. Oktober wird von einem Beamten, welcher hierher verlegt wird, eine freundliche Wohnung von 4 großen oder 5 kleinen Zimmern, mit Aussicht in's Freie oder in Gärten, gesucht. Offerten bittet man unter M. G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* 22. Von einem einzelnen Herrn wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör bis Oktoberquartal zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe wolle man im Kontor des Tagblattes unter C. O. abgeben.

\* 21. Eine Wohnung von 3-5 Zimmern, Wasserleitung etc. wird auf 23. d. M. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Per 23. Oktober wird im westl. Stadttheil eine Parterrewohnung mit Keller (zum Betriebe eines Weingeschäfts) ev. ein ganzes Haus zu mieten gesucht. Offerten unter J. 52 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Eine Wohnung

von zwei freundlichen Zimmern mit Küche wird auf Oktober (unter Umständen auch auf 23. Juli) zu mieten gesucht. Der 2. Stock eines Hintergebäudes mit Aussicht in das Freie wäre nicht unerwünscht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

### Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße 12 ist im obersten Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* 22. Kaiserstraße 179, Ecke der Herrenstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

2.2. Kaiserstraße 58 sind per 1. August zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer), eine Treppe hoch, mit Balkon, zu vermieten; auch kann Bürzenzimmer dazu gegeben werden. Näheres im Laden daselbst.

Zwei fein möblierte Zimmer (Wohnzimmer und Schlafkabinen) sind sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres zu erfragen Westendstraße 20, ebener Erde. 3.2.

3.3. Waldstraße 42, neben der Versorgungsanstalt, ist ein freundlich möbliertes, helles Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ademiestraße 15, in der Nähe des Justiz-Gebäudes, sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

\* 21. Luisenstraße 87 ist im 2. Stock ein schönes, möbliertes Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 123 ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

\* Erbprinzenstraße 33 sind im 2. Stock ein großes und ein kleineres Zimmer, gut möbliert, auf 1. August, das kleinere auch früher, zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist an einen Herrn sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 24, parterre.

Kriegstraße 40 D, dem Bahnhof gegenüber, 2 Etage hoch, ist ein sehr freundliches, hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

3.1. Lessingstraße 27 ist ein Zimmer möbliert oder unmöbliert sogleich oder auf 15. Juli zu vermieten.

### Zimmer-Gesuche.

\* 21. Zwei unmöblierte Zimmer werden auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten erbeten unter A. R. an das Kontor des Tagblattes.

\* Ein junger Beamter sucht in der Mitte der Stadt, wenn möglich in freier Lage, auf 15. Juli eine elegant möblierte Wohnung von 2 Zimmern. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre A. B. 8 befördert das Kontor des Tagblattes.

### Dienst-Antrag.

\* Ein junges, braves Mädchen, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, findet sogleich eine Stelle: Nowack-Anlage 7 im 1. Stock.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 19 im 3. Stock.

### 78000 M. gesucht

gegen doppelten Verlag als 1. Hypothek zu 4 1/2 %. Gefällige Offerten unter C. A. an das Kontor des Tagblattes. 3.2.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4 u. 4 1/2 % auf 11. zu 5 % auszuleihen. Restauschillinge werden billigst angekauft. Näheres unter Vorlage von Taxationen und Pfandbuchauszügen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 6.6.

**Thee-Agentur.**  
Wir suchen einen guten Agenten.  
Kirschner & Kaufmann,  
Thee-Großhandlung, Hamburg.

**Möbelschreiner.**  
2.1. Einige durchaus tüchtige Arbeiter sowie ein Stuhlmacher finden Beschäftigung bei  
Gebrüder Himmelheber,  
Möbelfabrik.

**Sattler-Gesuch.**  
3.1. Ein guter Arbeiter, in allen Zweigen des Geschäfts bewandert, findet dauernde Stellung.  
W. Lautermilch, Sohn.

**Kellner! Kellner!**  
mehrere, für Hotels und Restaurants, werden nach dem In- und Ausland gesucht durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

**Eine Haushälterin gesucht**  
für einen Herrn Rentner sogleich nach auswärtig durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.



**Stellen-Anträge.**

Ein junger **Schreiber**, möglichst nicht über 22 Jahre alt, wird für ein **Bankgeschäft** zu engagiren gesucht. Selbstgeschriebene Offerten sind unter Chiffre A. Z. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Herrschaststöchin**, eine tüchtige, findet Lohn durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

**Gesucht:** Aide de cuisine, Pâtissier, Köchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen, Kochfräulein, Kellnerlehrlinge und Kellner, Volontaire durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schillingstraße 4.

**Lehrling-Gesuch.**

5.5. Ein junger Mann mit guter Schulbildung wird für ein **Bankhaus** als **Lehrling** gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Lehrling-Gesuch.**

\* Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann so gleich eintreten bei **Bäckermeister Bauer**, Augartenstraße 17.

**Stellen-Gesuche.**

2.1. Ein wohlherzogens Mädchen mit guten Schulkenntnissen und besten Empfehlungen sucht Stelle als **Ladnerin**, gleichviel welcher Branche. Adressen bittet man gefälligst abzugeben: **Bürgerstraße 19 im 3. Stock.**

**Mädchen und Zimmermädchen** aller Art, mit Zeugnissen, suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.2.

**Stellen suchen:** Portier, Magazinier und Hausburschen, sämtliche mit guten Zeugnissen. Näheres im Bureau von **Strohmaier**, Kreuzstraße 16. 2.2.

**T. Hausbursche** Ein tüchtiger, gut empfohlener sucht zum baldigen Eintritt anderwärts Stelle durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\*2.2. Eine junge Frau nimmt Beschäftigung an im Waschen und Putzen. Näheres **Werderstr. 44 im 5. Stock.**

**Eine Kleidermacherin**

empfehlen sich im Kleidermachen und Repariren bei billiger Berechnung. Dienstboten werden berücksichtigt: **Ludwigplatz 55 im Hinterhaus**, zwei Stiegen hoch.

**Empfehlung.**

\* Erbprinzenstraße 30 im 3. Stock (Gambrius-halle) werden **Herren- und Damenstiefel** gut und billig gebohrt und geflickt sowie Reparaturen besorgt. Auch werden neue **Gummizüge** an obiger Arbeit wieder sauber eingeseht.

**Haus-Verkauf.**

3.2. Ein sehr schönes Haus in der **Bismarckstraße**, dreistöckig, mit je 6 Zimmern, alles darin auf's Beste eingerichtet, ist zu verkaufen. Kaufpreis 73000 M. Schriftliche Anmeldungen befördert unter Chiffre W. 1000 das Kontor des Tagblattes.

3.3. **Haus in der Kriegstraße**, zweistöckig, mit 5 und 6 Zimmern, schönen Mansarden, Einfahrt, großem Hof und Garten. Feil für 51000 Mark. Schriftliche Anmeldungen unter Nr. 20 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

3.1. Stadtteil **Mühlburg**. Rheinstraße 63 ist an der Straße ein 1 1/2-stöckiges Wohnhaus mit Laden, ein dreistöckiger Seitenbau mit 6 Wohnungen, Werkstatte, Stallung, großem Keller, Landgrabenüberwölbung sofort zu verkaufen. Näheres im Laden zu erfragen.

**Zu verkaufen:**

1 rothe Plüschgarnitur mit 4 kleinen und 2 großen Fauteuils, 1 Vertigo mit Spiegel, 1 Ovalettisch, 1 Herrenschräubbureau, 1 Büffet, 1 Waschkommode, 6 Rohrstühle, 1 spanische Wand und Verschiedenes, alles heinade neu und billig. Näheres **Durlacherstr. 55.** \*2.2.

**Zu verkaufen**

in der Nähe des Hauptbahnhofes ein größeres, gut rentierendes und solid gebautes **Wohnhaus** mit breiter Einfahrt, großem Hof und Garten, vermöge seiner großen Räumlichkeiten zu jedem größeren Geschäft oder zu einer **Wirtschaft** geeignet. Näheres durch **E. Creuzbauer**, Kaiserstraße 132.

\*2.1. Ein mittelgroßer, gut erhaltener **Herd** mit 3 Böckern, und ein runder, großer **Waschzuber** werden wegen Mangel an Raum billig abgegeben: **Karlstraße 34, eine Treppe hoch.**

**Klavier,**

ein noch sehr gut erhaltenes, ist zu verkaufen: **Werderstraße 5 im 2. Stock.**

**Junge Jagdhunde,**

2 Stück (unter dreien die Wahl), einzig schön, deutsche Rasse, sechs Wochen alt, sind zu verkaufen. Für reine Rasse wird garantiert. Näheres bei **Lehrer Cammissar in Leimersheim (Pfalz).** 2.2.

**Hauskauf-Gesuch.**

3.2. Ein mittelgroßes Haus, im westlichen oder mittleren Theile der Stadt gelegen, wird zu kaufen gesucht. Angebote mit Angabe des Preises und der Bedingungen befördert **Rudolf Mosse**, Annoncen-Bureau, Erbprinzenstraße 4, unter Chiffre H. K.

**Haus.**

2.2. Ein nicht zu großes Haus wird bei einer Anzahlung von 2000 Mark in der Nähe der **Kaiserstraße** für den Brandversicherungsanschlag zu kaufen gesucht. Offerten sind mit Angabe der Straßennummer unter W. 2000 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kauf-Gesuch.**

2.2. Es werden die badischen **Gesetzes- und Verordnungsblätter** vom Jahr 1869 oder 1874 an bis einschließlich 1885 zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Die allerhöchsten Preise**

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Owig**, Durlacherstraße 60.

**Empfehlung.**

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften **Karlruhe's** im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeug etc. und zahlt hiefür die höchsten Preise. Adressen bittet man bei **Herrn Octroierheber Keller** vor dem Bahnhof, und bei dem **Octroierheber am Mühlbürgerthor** abzugeben.

\*2.1. **Frau Lazarus** aus Bruchsal.

**Unterrichts-Gesuch.**

\* Man wünscht von einer französischen Dame Privatunterricht in **französischer Conversation** zu erhalten. Gefällige Offerten unter „Conversation“ sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnungsveränderung.**

In Folge meiner Verheirathung habe ich meine Wohnung nebst Bureau von der **Herrenstraße 58** nach der **Grenzstraße 7**, zwei Treppen hoch, verlegt.

Ich empfehle mich einem tit. Publikum in Anfertigung von **Bauplänen**, Voranschlägen, Entwässerungen etc.

**F. Hellmann**, Architekt,

3.2. Grenzstraße 7.

**Schwarzen Thee,**

nämlich: feinsten **Souchong-Thee**, offen u. in Paquets, **Pecco-Thee** mit Blüthen in vortrefflichen Qualitäten bei

**Louis Lauer**,

Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

**WEINE! Weissherbst,**

eigenes Gewächs à 50 Pf. per Liter, **Fischweine** von 25 Pf. per Liter an, ferner: **Durbacher Clevner, Durbacher Klingelberger, Affenthaler, Zeller- und Kinzigthaler-Rothweine** empfehlen in Flaschen und in Gebinden von 20 Liter an

**Gebrüder Orens,**

Weinhandlung, Gengenbach.

**I. Kaffee-Spezialität,**

verbunden mit

**Kaffee-Brennerei,**

**Kaiserstraße 223,**

empfehlen fortwährend frisch **gebrannte Kaffees** ohne Zusatz, in allen Mischungen und Preislagen bestens. **Rob-Kaffees** in größtem Sortiment zu den billigsten Tagespreisen.

An **Sonntagen** geschlossen.

**Frische Felchen**

Tagespreis 80 Pf. per Stück

bei **L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne.

**Branntwein**

zum Ansehen der Früchte empfiehlt literweise billigt und in sehr guten Qualitäten

**J. Schuhmacher,**

3.2. Amalienstraße 14.

**Zum Ansehen**

empfehle 10.3.

**Fruchtbranntwein**

per Liter 40 und 50 Pf.,

**Kornbranntwein**

per Liter 60 und 70 Pf.,

**Tresterbranntwein**

per Liter 80 Pf.

Für absolut reine, gesunde und spritfreie Waare wird garantiert.

**W. Erb**, am Spitalplatz.

**Gährspunden**

zur Beerweinbereitung

3.1. empfiehlt

**Carl Malzacher,**

Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Alle Medicinischen Seifen**

in großer Auswahl bei

**Ad. Kiefer,**

2.2. Kaiserstraße 92.

**Für Blattläuse, Schwaben etc.**

ist Dalmatiner Insektenpulver das beste Vertilgungsmittel. Viele der unter andern Namen angepriesenen Mittel sind durch Beimischung anderer, oft völlig werthloser Substanzen unkenntlich gemachtes Insektenpulver.

**Carl Roth**, Droguerie.



— Mit nahezu übernatürlicher Kraft, Schnelligkeit und Sicherheit tödtet Geerling's neuentdecktes überseeisches

### Insektenpulver

Wanzen, Flöhe, Schwaben, Rissen, Fliegen, Ameisen und Bogelmilben

samt deren Brut,

so daß nicht eine Spur davon übrig bleibt. Büchse 0,35, 0,60 und Mk. 1,20. Depot: Luise Wolf Wwe., Karl-Friedrichstraße 4, Karlsruhe.

### Normal-Wäsche,

Benger'sches Fabrikat und eigenes System, empfehlen zu Fabrikpreisen 6.2.

### Himmelheber & Vier,

Wäsche-Fabrik, 171 Kaiserstrasse.

**Ettlinger und Elsässer**  
Shirting, Madapolam, Chiffon, Piqué und Damast, Baumwolltuch u. Futterstoffe

empfehlen zu Fabrikpreisen

### Emil Bürkel,

Adlerstraße 17.

NB. Reste nach Gewicht per Pfund Mk. 1.— sind in weiß und farbig stets vorrätzig.

### Oberhemden,

anerkannt gut sitzend und solideste Arbeit, aus bestem Leinen oder schwerstem Ettlinger Shirting oder Elsässer Cretonne, nebst leinenen Einfäsen und doppelt unterlegten Knopflöchern, zu den erstaunlich billigsten Ausverkaufspreisen.

Ferner noch ein großes Lager von den modernsten Kragen, Manschetten, Nachthemden, Taschentüchern, Beinkleidern in Leinen und Croisé und Tricotagen empfehlen auf's Beste

### N. L. Homburger Söhne,

Kaiserstraße 211. 3.2.

### Bade-Hauben,

Reiserollen, Schwammtaschen, Frottirhandschuhe in großer Auswahl bei

### Ad. Kiefer,

2.2. Kaiserstraße 92.

Baderollen von 50 Pf. an, Schwammbeutel, Waschhandschuhe und Lappen, Bade- und Toiletteschwämme, Haar-, Zahn- und Nagelbürsten, Toilettespiegel, Frisirkämme

empfehlen zu den billigsten Preisen

### L. Zimmermann,

Kaiserstraße 237.

### Farbige Cravatten

in reicher Auswahl neu eingetroffen bei

### Himmelheber & Vier,

Wäsche-Fabrik, 171 Kaiserstrasse. 4.2.



Hochzeits-, Verlobungs- und Gelegenheits-Geschenke, neueste kunstgewerbliche Erzeugnisse, zu billigsten Preisen empfiehlt

### Carl Bregenzer,

Grossh. Hoflieferant.

### A. Rain,

Lithografie & Steindruckerei in Karlsruhe, Kaiserstrasse 105.

ANFERTIGUNG

von Adress-, Visiten- und Verlobungskarten, Facturen, Briefköpfen, Rechnungen und Wechsel.



Feuer-, Fall- u. einbruchsichere Geld-, Bücher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt

### Wilh. Weiss, Karlsruhe,

Erbsbrunnstraße 24

## Halbschuhe

für

**Damen, Herren**

und

**Kinder**

wegen vorgerückter Jahreszeit

stannend billig

bei 2.2.

### J. & S. Hirsch,

Ecke der Kleinen Kirche.

### Empfehlung.

Ein ausgezeichnetes Flaschenbier aus der Brauerei von A. Printz, die Flasche zu 19 Pfennig, frisch vom Eis, auch wird jede Bestellung frei in's Haus geliefert, was hiermit ergebenst anzeigt das Flaschenbiergeschäft von A. König, Kronenstrasse 22. 6.2.

## Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Maisch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

### Neckargemünd.

### J. F. Menzer.

## Philosophen-Quelle Nr. 16a in Bad Soden,

natürlich kohlensaures Mineralwasser.

Von Aerzten vielfach verordnet und stets mit bestem Erfolg bemüht, wirkt Nr. 16a besonders bei Magen- und Unterleibsleidenden und ist durch ihren starken Eisengehalt speziell Blutarmen zu empfehlen. Die in dem Wasser reichlich vorhandene natürliche Kohlensäure verleiht einen angenehmen prickelnden Geschmack und wirkt sehr kühlend.

Haupt-Depôt bei

### Bahm & Bassler.

10.2.

Bähringerstraße 71.

## Unterricht für Herren, Damen und Kinder.

Schönschreiben in allen Schriftarten.

Meine neueste Methode, wodurch Erwachsene und Kinder ein flares Verständnis schriftlicher Schönheitsformen leicht und sicher erlangen und befähigt werden, durch dieses Verständnis die Schönheitsformen selbst zu finden, hat nunmehr noch größeren Beifall gefunden und bei Vielen ein besonderes Interesse erweckt, seitdem ich die ihr unterstellte wissenschaftliche Grundlage bekannt mache, deren Mittheilung ich anfangs überflüssig hielt.

Buchführung (einfache und doppelte).

3.1.

Rechnen (kaufm. practisch).

### Otto Autenrieth,

Bahnhofstraße 6, parterre, nächst der Ettlingerstraße.



**Wein- und Obstwein-Empfehlung.**

10.6. Unterzeichneter bringt sein wohlgeordnetes, reingehaltenes Weinlager in empfehlende Erinnerung und mache besonders auf meine weißen Tischweine von 30 Pf. an pro Liter sowie auf meinen allgemeyn für gut anerkannten Apfelwein pro Liter 20 Pf. aufmerksam, mit dem Bemerkten, daß meine Fuhrer jede Woche 2 Mal nach Karlsruhe fährt und den Wein in's Haus bringt.  
Proben am Fuß, sowie franco in's Haus stehen gerne zu Diensten.

F. Kandler, Weinhandlung,  
Durlach, Weingartenstraße 1.

**Die Dampf-Steindreherei**

von

**Karl Rupp & Cie.**

7.7. empfiehlt  
Balustres, Säulen, Basen in Marmor, Savonnières, Sandstein.  
Billigste Preise. Rasche Ausführung.

**Torlen-Schweitholz,**

zu Anfeuerungsholz, fein gespalten und sehr dürr, per Ster 9 Mark, empfiehlt

E. Winter jr.,

4.2. Augartenstraße 21.

**Tannus-****Export-Aepfelwein,**

hochfeinste Qualität, empfiehlt

**J. Schüssler,**

Badischer Hof.

3.3.

**Danksagung.**

\* Für die vielfachen Beweise innigster Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer in Gott ruhenden lieben, unvergesslichen Mutter, sowie für die sehr zahlreiche Leichenbegleitung und überaus reichen Blumenspenden sprechen wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
Frd. Grndwein, Portier.

**Militärverein Karlsruhe.**

Am 18. Juli d. J. findet der 13. Abgeordnetentag des Bad. Militärverein-Verbandes, verbunden mit Landes-Kriegerfest, zu Konstanz statt.

Diejenigen Mitglieder, welche sich hierbei betheiligen wollen, werden gebeten, sich Samstag den 3. Juli d. J., Abends 1/9 Uhr, im Vereinslokal einzufinden.

**Der Vorstand.****Wittheilungen**

aus dem

**Staats-Anzeiger**

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 22 vom 30. Juni 1886.

**Inhalt:**

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs: Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Medaillenverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstnachrichten.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

**Befugnisse und Bekanntmachungen der****Staatsbehörden:**

des Ministeriums des Innern:

die Wahlen zu den Kreisversammlungen betreffend;

die Ernennung der Bezirksratsmitglieder für den

Amtsbezirk Schwetzingen betreffend;

die Ernennung der Bezirksratsmitglieder für den

Amtsbezirk Wolfach betreffend.

**Todesfall:**

Ge storben ist:

am 4. Juni 1886: Probst, Mar., Registrator a. D., in Karlsruhe.

**Gänzlicher Ausverkauf**

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe. 21.

**Räumung**

sämtlicher Vorräthe weit unter der Hälfte des realen Werthes

bis zu Schluss der Saison.

**Es sind noch vorhanden:**Von 18 **BIS** 27 **MARK**

rein wollene Buckskin-Sac-Anzüge.

Von 24 **BIS** 36 **MARK**

hochfeine Kammgarn-Sac-Anzüge mit und ohne seidener Borde.

Von 30 **BIS** 45 **MARK**

hochfeine Cheviot- und Fantasie-Sac-Anzüge mit und ohne seidener Borde.

Von 27 **BIS** 48 **MARK**

hochfeine Kammgarn-, Jaquette- und Gehrock-Anzüge mit seidener Borde.

Von 6 1/2 **BIS** 12 **MARK**

rein wollene Buckskin- und Nouveauté-Hosen in allen Dessins.

Von 9 1/2 **BIS** 18 **MARK**

rein wollene Buckskin-Hosen und Westen in allen Dessins.

Von 9 1/4 **BIS** 17 **MARK**

rein wollene Buckskin- und Cheviot-Saccos in allen Farben.

Von 14 **BIS** 25 **MARK**

rein wollene Buckskin-, Kammgarn- und Fantasie-Jünglings-Anzüge.

Von 6 **BIS** 12 **MARK**

rein wollene Knaben-Anzüge in den neuesten Façons v. 3-8 Jahren passend.

Von 5 1/2 **BIS** 12 **MARK**

schwarze und farbige Lustre-Cachemire-Saccos mit und ohne Futter.

Von 2 1/2 **BIS** 7 **MARK**

Turntuch-, Leinen-, Façoné- und Cöper-Saccos mit Steh- und Umlegtragen.

Von 2 **BIS** 7 **MARK**

Moleskin-, Leinen-, Turntuch- und Façoné-Wasch-Hosen in allen Farben.

**A. Herzmann & Cie.,**

Kaiserstraße 161.

**Maler-Utensilien-Handlung****Heinrich Kling,**

3.1.

Kontor und Magazin Victoriastraße 8.

Holz- und Marmor-Mouffelinglas-Alzinpapier in drei verschiedenen Größen, in Del- und Wasser-Abzug, liefere zu Fabrikpreisen bei Abnahme von nur 10 Bogen.

Größe:	32/200,	50/200,	64/200	per Bogen.
Mark	0,18,	0,32,	0,36	

Proben und Muster sendungen, enthaltend 16 Bogen in 3 Breiten und 9 verschiedenen Holzmasern, per Mt. 4.50.

Mouffelingpapier zum Abziehen und Aufkleben an Fensterscheiben, ein- und zweifarbig, ganz neue Dessins, als Blumen-, Jagd- und Dessertstücke, von 50 Pfg. an per Stück.

Musterborlagen für Holzmasern per Stück 30 Pfg., eine ganze Musterkollektion, 25 Stück, 6 Mt. 50 Pfg.



# Die Convertirung der 4% Rheinischen Hypothekenbank-Pfandbriefe Serie 17, 18, 33 bis 39 einschließlich

in 3 1/2% ige Pfandbriefe gemäß der veröffentlichten Bedingungen übernehme ich **kostenfrei**.  
Gleichzeitig empfehle ich mich zum An- und Verkauf von Werthpapieren unter **Zusicherung sorgfältigster Bedienung**.

Die Besorgung neuer Couponsbogen und das Nachschlagen aller Verlosungen erfolgt **gratis**.  
Coupons löse ich zu den **höchsten Coursen** ein.

**Albert Levis, Bankgeschäft,**  
94 Kaiserstraße 94.

## Die seither angesammelten Reste von farbigen & wollenen Kleiderstoffen, Waschestoffen sowie von schwarzen Stoffen

sind **Dienstag und Freitag** zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

Es befinden sich darunter eine größere Anzahl Coupons von feinen wollenen Stoffen, welche zu Kleidern reichen, und die ebenfalls zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben werden.

**S. Model.**

## Ausverkauf.

Bis zum 20. Juli muß das Lager vollständig geräumt sein. Ich habe die Preise nunmehr 10% unter den Fabrikpreis gestellt, veräume daher Niemand, diese günstige Gelegenheit wahrzunehmen. Ich empfehle besonders: **Lüstre- und Cachemire-Jaquette, Lüstre- und Cachemire-Saccos, Waschestoff-Auzüge, Saccos u. Hosen.** Alles in größter Auswahl.

Kaiserstr. **Th. Kuhn.** Größtes Lager eleganter, fertiger Herren- u. Knabenkleider. Kaiserstr. 88. 88.

## Für Vereine.

2.1. Zur Abhaltung von Gartenfesten steht ein geräumiger Garten in unmittelbarer Nähe der Stadt zur Verfügung. **Auskunft: Kaiserstraße 25.**

## Stadtgarten.

Freitag den 2. Juli:

## Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der

Kapelle des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, unter Leitung ihres Stabstrompeters Herrn G o f f r a u.

Anfang 7 Uhr.

Eintritt: 

}	Abonmenten . . .	30 Pfennig.
	Nichtabonmenten	50 Pfennig.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe

### Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

#### II. Strafkammer.

Samstag den 3. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr:  
I. A. S. gegen Bürgermeister Nicolaus Müller von Untergrombach, wegen Vergehens gegen §. 69 des Ges. über Beurkundung des Personenstandes.  
I. A. S. gegen Dr. Friedrich Kunze und Ingenieur Ludw. Hammer von Waghäusel, wegen Körperverletzung und Vergehens gegen §. 147 Ziffer 2 St.G.B.  
I. A. S. gegen Väter Carl Weisert von Maulbronn, wohnhaft in Pforzheim, wegen Hundesteuerhinterziehung.

#### Israelitische Gemeinde.

Freitag den 2. Juli. Abendgottesdienst 7<sup>30</sup> Uhr.  
Samstag den 3. Juli. Morgengottesdienst 7  
Hauptgottesdienst 9  
Sabbath-Ausgang 9<sup>15</sup>

#### Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 2. Juli. Sabbath-Anfang 7<sup>30</sup> Uhr.  
Samstag den 3. Juli. Morgengottesdienst 7<sup>30</sup>  
Nachmittagsgottesdienst 5  
Sabbath-Ausgang 9<sup>10</sup>  
An Werktagen Morgengottesdienst 6  
Nachmittagsgottesdienst 7